

SINN

PHILOSOPHIE

1. ENTSPRECHEND DEN KÖRPERLICHEN SINNEN EMPFÄNGLICHKEIT FÜR GEISTIGE SACHVERHALTE (Z. B. SINN FÜR MUSIK, KÜNSTLERISCHER SINN, MORALISCHER SINN U. A.);

2. BEDEUTUNG, ZWECK, GEISTIGER GEHALT EINER SPRACHLICHEN WENDUNG, ABER AUCH EINES GEISTIGEN GEBILDES, EINER HANDLUNG, AUCH DES LEBENS ODER DER WELT.

EINE SPEZIELLE UNTERSCHIEDUNG VON (SUBJEKTIVEM) SINN UND (OBJEKTIVER) BEDEUTUNG HAT G. FREGE FÜR DIE BEGRÜNDUNG DER FORMALEN LOGIK VORGENOMMEN: DER PLANET VENUS HAT EINERLEI BEDEUTUNG, ABER VERSCHIEDENEN SINN, JE NACHDEM ER ALS MORGENSTERN ODER ALS ABENDSTERN WAHRGENOMMEN WIRD. NUR DIE BEDEUTUNG LÄSST SICH FORMALISIEREN, DER SINN BLEIBT IMMER VOM SUBJEKTIVEN ERFAHRUNGSHORIZONT GEPRÄGT.

WAS SAGT UNS DAS???
SINN = UNSINN!

FRIEDRICH LUDWIG GOTTLÖB, DEUTSCHER MATHEMATIKER, LOGIKER UND PHILOSOPH, * 8. 11. 1848 WISMAR, † 26. 7. 1925 BAD KLEINEN; BEGRÜNDER DER MODERNEN MATHEMATISCHEN LOGIK. SEINE WESENTLICHE LEISTUNG IST EINE PRÄZISE DEFINITION DER ZAHL, DIE ER IN DEN "GRUNDLAGEN DER ARITHMETIK" (1884) ENTWICKELT HAT. IN SEINEN SCHRIFTEN "BEGRIFFSSCHRIFT" (1879) UND "GRUNDGESETZE DER ARITHMETIK" (1893-1903) ERARBEITETE FREGE DIE FORMALEN DARSTELLUNGSMITTEL, DIE IN IHRER STRIKTEN TRENNUNG VON SYNTAX UND SEMANTIK DIE GRUNDLAGEN DER MODERNEN LOGIK BILDEN. IN SEINEN SPRACHPHILOSOPHISCHEN AUFSÄTZEN LEGTE ER MIT SEINER UNTERSCHIEDUNG VON SINN UND BEDEUTUNG SOWIE BEGRIFF UND GEGENSTAND DIE GRUNDSTEINE DER MODERNEN ANALYTISCHEN PHILOSOPHIE.